

Beschlussvorlage

Erarbeitet von (Amt): Kämmerei

Datum: 09.01.2024

Sachbearbeiter/-in: Katrin Bartsch

Vorlagennummer: II/149/2024

| Nr. | Beschluss-, Beratungsgremium | Öffentlichkeitsstatus | Sitzungstermin |
|-----|----------------------------------|-----------------------|----------------|
| 1 | Finanz- und Wirtschaftsausschuss | öffentlich | 23.01.2024 |

Betreff:

Antrag vom Bürgermeister: Erhöhung auf der Haushaltsstelle 111600. 54315000 Organisationsangelegenheiten. Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss in Form einer 2. Haushaltsbereinigungssitzung beschließt in seiner Sitzung am 23.01.2024 die Erhöhung um 81.300,00 € auf der Haushaltsstelle 111600. 54315000 Organisationsangelegenheiten. Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten.

Sachverhalt:

Auch in diesem Jahr stellt sich im Rahmen der Haushaltsplanung die Frage, ob Gelder für die Organisationsuntersuchung bereitgestellt werden sollen.

Nachdem die im letzten Jahr begonnene Organisationsuntersuchung aus den Ihnen bekannten Gründen meinerseits abgebrochen wurde, gab es mehrere Beratungen mit den Amtsleitungen zur weiteren Vorgehensweise. Im Ergebnis haben wir mit verschiedenen Firmen über die Weiterführung der Organisationsuntersuchung gesprochen, da die Durchführung der Organisationsuntersuchung für den Bürgermeister und die Amtsleitungen unverzichtbar ist.

In den vergangenen Jahren wurde auch die Kommunalverwaltung unserer Gemeinde mit neuen Aufgaben betraut, sodass es aus unserer Sicht unverzichtbar ist, die inneren Verwaltungsprozesse von einem externen Sachverständiger betrachten zu lassen.

Es ist kein persönliches Anliegen des Bürgermeisters, viel mehr ist es auch den vier Amtsleitungen ein wichtiges Anliegen, denn unabhängig von den der Verwaltung vorstehenden Wahlbeamten, sind effiziente interne Verwaltungsprozesse von hoher Bedeutung, sodass wir nach vielen Jahren einen externen Gesamtblick auf die Verwaltung und interne Prozessabläufe benötigen. Die Gewährleistung der Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung darf nicht von der Terminierung von Wahlterminen abhängig sein.

Finanzierung:

Die Ausführung dieses Beschlusses wirkt sich finanziell auf den Haushalt aus:

ja nein

Haushaltsjahr: 2024

Haushaltsstelle: 111600. 54315000

Betrag in Euro: alt: 40.000,00 €
 neu: 121.300 €

einmalig jährlich

Deckungsmittel:

- stehen auf der entsprechenden Haushaltsstelle zur Verfügung
- stehen nicht zur Verfügung

Anlagennachweis:

Änderungsantrag vom Bürgermeister